

Pressemitteilung

Die Wim Wenders Stiftung in Düsseldorf erwirbt die „Wim Wenders Library“ mit u. a. allen noch in Fremdbesitz befindlichen Rechten an Filmen von Wim Wenders.

Die Kulturstiftung der Länder unterstützte die Stadt Düsseldorf mit einer teilweisen Vorfinanzierung ihres Beitrags zum Ankauf.

„Mein Traum ist es, dass mein Werk in Zukunft nur mehr sich selbst gehört, und damit eben allen“, schrieb Wim Wenders in der Präambel der Satzung seiner neugegründeten Düsseldorfer Wim Wenders Stiftung. Ein großer Teil seines Traums geht nun in Erfüllung: Die Wim Wenders Stiftung erwirbt die bisher noch in Fremdbesitz befindliche „Wim Wenders Library“ – diese beinhaltet neben den Rechten der zwischen 1969 und 2006 entstandenen Filme von Wim Wenders einen reichen Materialfundus: Sämtliche Originalnegative, 130 Regalmeter Ordner mit u. a. Drehbüchern, Recherchematerialien und umfangreichen Korrespondenzen zu den filmischen Werken, weiterhin sämtliche Photo- und Plakatmaterialien von Filmklassikern wie „Paris, Texas“ (1984), „Der Himmel über Berlin“ (1987) oder „In weiter Ferne, so nah!“ (1993) ermöglichen zukünftig einem interessierten Publikum sowie der Wissenschaft aufschlussreiche Einblicke in den Schaffensprozess des Regisseurs. Mit Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen, der Stadt Düsseldorf sowie privater Förderer gelingt bis Ende des Jahres 2012 die Erwerbung. Die Kulturstiftung der Länder unterstützt die Stadt Düsseldorf mit einer teilweisen Vorfinanzierung ihres Beitrags zum Ankauf der Filmrechte durch die Wim Wenders Stiftung.

Wim Wenders, einer der bedeutendsten deutschen Filmregisseure, entschied sich in diesem Jahr, sein künstlerisches Werk in eine Stiftung einbringen: Die Wim Wenders Stiftung hat ihren Sitz in Düsseldorf, der Geburtsstadt des Filmemachers – sie verfolgt die Förderung von Kunst und Kultur durch die Verbreitung des künstlerischen Werks von Wim Wenders. Im kommenden Jahr werden der Stiftung auch die Filme aus den letzten Jahren, über die Wim Wenders ohnehin verfügt, unentgeltlich zugeführt; übergeben wird dann auch Wim Wenders' Privatarchiv mit u. a. Originaldrehbüchern, Zeichnungen und Storyboards sowie zahlreichen Kostümen und Requisiten. Zusammen mit dem photographischen und literarischen Werk soll in Düsseldorf zukünftig Wim Wenders' Schaffen als Ganzes gepflegt, erhalten und der Allgemeinheit zugänglich gemacht werden. Die Wim Wenders Stiftung wird eng mit dem Düsseldorfer Filmmuseum und der Stiftung Museum Kunstpalast zusammenarbeiten.

Darüber hinaus macht sich die Wim Wenders Stiftung zum Ziel, innovative Erzählkunst zu fördern. Neue Medien, deren Erforschung sich charakteristisch durch das gesamte Werk von Wim Wenders zieht, werden durch die Vergabe von Stipendien an junge Filmemacher und Videokünstler gefördert, die mit neuen ästhetischen und technischen Mitteln Erzählformen und Bildsprache des deutschen Films bereichern und erneuern.

Johannes Fellmann
Pressereferent
Tel +49 (0)30/89 36 35 29
jf@kulturstiftung.de
Berlin, 14. Dezember 2012

Kulturstiftung der Länder
Stiftung des bürgerlichen Rechts

Lützowplatz 9 · 10785 Berlin
Tel +49 (0)30/89 36 35 0
Fax +49 (0)30/891 42 51
kontakt@kulturstiftung.de
www.kulturstiftung.de

Deutsche Bank · BLZ 100 700 00
Konto 0120 441 100
Berliner Bank · BLZ 100 200 00
Konto 3644 000 000